

Das Archäologische Spessartprojekt e.V. (ASP)

Grabungen 2017 auf der **Burg Bartenstein, 97846 Partenstein**, LK Main-Spessart

2. Mai: Beginn der 2. Hälfte der **Grabungskampagne** an der nördlichen Burg- und Zwingermauer

Kontakt:

Projektleiter „Archäologie“:

Harald Rosmanitz

Grubenweg 5, D – 97846 Partenstein

[rosmanitz\(at\)spessartprojekt.de](mailto:rosmanitz(at)spessartprojekt.de) - 01520 / 986 1693

http://www.spessartprojekt.de/?page_id=12915 (dort **kein** Hinweis auf die Grabung!)

Dazu folgender Pressebericht:

Main-Post vom 21.02.2017

PARTENSTEIN

Viel Arbeit für Geschichts- und Burgverein

Schon über zehn Jahre dauern die Ausgrabungen an der Partensteiner Burg. Sie standen auch heuer im Mittelpunkt der Jahresversammlung des Geschichts- und Burgvereins.

Schon über zehn Jahre dauern die Ausgrabungen an der Partensteiner Burg. Sie standen auch heuer im Mittelpunkt der Jahresversammlung des **Geschichts- und Burgvereins (1)**. Nach so vielen Jahren eines großen Engagements der Bürger ist es natürlich, dass allmählich die Beteiligung an den Arbeiten etwas nachlässt. Aber es gibt auch in den kommenden Jahren noch viel zu tun, um die Grabungen fortzuführen und die Ergebnisse zu sichern und auszuwerten.

Der Vorsitzende, Altbürgermeister Heinz Steigerwald, und Geschäftsführer **Harald Rosmanitz** berichteten über die Kampagne 2016. Dank der Mitarbeit der beiden Archäologinnen Sabrina Bachmann und Bianca Zürner und mit **Hilfe von auswärtigen Freiwilligen** konnte das Pensum auch diesmal bewältigt werden. Aus Partenstein engagierten sich hauptsächlich Herbert Amend, Valentin Steigerwald, Friedel Weigand, Reinhold Scherg und Bürgermeister Stephan Amend. Die Entfernung großer Baumstümpfe auf dem Grabungsgelände macht auch **2017 nochmals eine Grabungskampagne** notwendig. (...)

Ausführlich berichtete Geschäftsführer Harald Rosmanitz über den Stand der Grabungen an der Burg und über neue Erkenntnisse daraus. Dort wurden 2016 über 3000 unbezahlte Helferstunden geleistet. Das sind immer noch viele, aber nicht einmal die Hälfte des Rekordjahres 2013 (7000 Stunden). Auch 2015 waren es noch fast 6000 Stunden. (...)

Heinz Steigerwald wies darauf hin, dass inzwischen unter der Website **(2)** des **Archäologischen Spessartprojekts** mehrere Seiten über die Grabungen in Partenstein mit ausführlichen Berichten zu lesen sind. (...)

Termine 2017

Für dieses Jahr sind bisher folgende Termine vorgesehen: (...)

2. Mai: Beginn der 2. Hälfte der **Grabungskampagne** an der nördlichen Burg- und Zwingermauer;

Quelle: <http://m.mainpost.de/regional/main-spessart/Arbeit-und-Beruf-Archaeologen-Ausgrabungen-Museen-und-Galerien;art774,9510441> (09.04.2017)

(1) <http://gbv-partenstein.de/>,

(2) http://www.spessartprojekt.de/?page_id=12915